

**Vorlage  
für die Sitzung  
des Jugendhilfeausschusses der Stadtgemeinde Bremen  
am 25.04.2025**

**TOP 8**

**„Änderung Beiträge-Ortsgesetz: Anpassung der Beiträge von Eltern zu Kosten der Mit-  
tagsverpflegung in Kindergarten und Hort Anpassung der Beiträge von Eltern zur Kinder-  
tagesbetreuung“**

**A. Problem:**

Der Senat hat die in der Anlage beigefügte Vorlage in seiner Sitzung am 18.02.2025 erörtert und dazu folgenden Beschluss gefasst:

„Der Senat stimmt dem hiermit vorgelegten Entwurf des sechsten Ortsgesetzes zur Änderung des Ortsgesetzes über die Beiträge für die Kindergärten und Horte der Stadtgemeinde Bremen zu und bittet die Senatorin für Kinder und Bildung das unter E. beschriebene Beteiligungsverfahren auf Grundlage dieser Vorlage durchzuführen.“

Im Anschluss wurde der Gesetzesentwurf der Zentralelternvertretung der Stadtgemeinde Bremen sowie der AG nach § 78 mit der Bitte um Stellungnahme übersandt. Das Ergebnis des Anhörungsverfahrens findet sich in der Anlage.  
Die städtische Deputation für Kinder und Bildung wurde am 01.04.2025 mit der Vorlage befasst. Diese hat den Gesetzesentwurf mehrheitlich, bei Enthaltung der FDP-Fraktion, angenommen.

**B. Beschlussvorschlag:**

Der Jugendhilfeausschuss nimmt das Ergebnis des Anhörungsverfahrens zur Kenntnis und stimmt dem vorgelegten Entwurf des sechsten Ortsgesetzes zur Änderung des Ortsgesetzes über die Beiträge für die Kindergärten und Horte der Stadtgemeinde Bremen zu.

Anlage:

- Senatsvorlage vom 18.02.2025
- Ergebnis Anhörungsverfahren Änderung BeiträgeOG 2025
- Zusammenfassung der Stellungnahmen zur Senatsvorlage vom 18.02.2025 „Änderung Beiträge-Ortsgesetz: Anpassung der Beiträge von Eltern zu Kosten der Mittagsverpflegung in Kindergarten und Hort – „Anpassung der Beiträge von Eltern zur Kindertagesbetreuung“

**Vorlage für die Sitzung des Senats am 18.2.2025**

**„Änderung Beiträge-Ortsgesetz:  
Anpassung der Beiträge von Eltern zu Kosten der Mittagsverpflegung  
in Kindergarten und Hort  
Anpassung der Beiträge von Eltern zur Kindertagesbetreuung“**

**A. Problem**

Die Senatsressorts sind angehalten, die Angemessenheit von Beiträgen und Gebühren vor dem Hintergrund der Kostenentwicklung regelmäßig zu überprüfen und einen angemessenen Kostendeckungsgrad herzustellen. Auch die Verpflegungspauschale für die Kindergärten und Horte in der Stadtgemeinde Bremen ist an die realen Bedingungen anzupassen. In seinen Berichten für den Stabilitätsrat beim Bund muss der Senat seine Anstrengungen zur Einnahmesteigerung regelmäßig darlegen. Der Senat hat am 10.09.2024 für das weitere Sanierungsprogramm beschlossen: „Bestehende Gebühren und Beiträge sind ab 01.01.2025 jährlich an die Kostenentwicklung anzupassen, mindestens aber an die tarifsteigerungs- und inflationsbedingten Kostensteigerungen. Die Umsetzung ist ressortseitig zum 01.01.2025 vorzunehmen. Zukünftig soll der Grundsatz gelten, dass Kostensteigerungen immer in Form von Gebühren- und Beitragserhöhungen weitergegeben werden. Auf die Aussetzung von Anpassungen ist grundsätzlich zu verzichten. (...) Hinzu kommen Preisanpassungen von Mittagessen in Kita (...) von 35 € auf 45 € im Monat, die ebenfalls unter die Gesamtkategorie Beitrags- und Gebührenerhöhungen fallen.“ Am 26.11.2024 wurde ebenfalls im Senat das Sanierungsprogramm 2025-2027 beschlossen, in dem die Anhebung aller Gebühren und Beiträge um 5% festgehalten wird (S. 18, Tabelle 8). Es wird ausgeführt, dass auch Krippenbeiträge als Gebühren im Sinne des Sanierungsprogramms zu verstehen sind. Die Anpassung der Beiträge für das Mittagessen wurde hier ebenfalls erneut benannt.

Ein Ergebnis des Senatsbeschlusses zum Sanierungsprogramm ist, dass der Krippenbeitrag jährlich an die Kostenentwicklung anzupassen ist. Die letzte Anpassung der Beiträgetabelle trat 2017 in Kraft, insofern ist Überarbeitungsbedarf davon unabhängig gegeben.

Gegenwärtig ist das Minimum der zu zahlenden Beiträge bei 50 € (4 Stunden täglich), das Maximum bei 430 € (8 Stunden täglich).

Damit liegt das Minimum unter dem der umliegenden Kommunen (im Mittel ohne Weyhe 78,20€) aber über dem Wert von Hannover (10 €). Mit einzelnen Kommunen (bspw. Hamburg) ist der Vergleich schwierig, weil sich entweder die Staffelung deutlich unterscheidet oder auch im Krippenbereich eine (teilweise) Beitragsfreiheit gilt.

Das Maximum liegt über dem in bspw. Verden, Delmenhorst oder Lilienthal, aber unter dem Höchstbetrag in Hannover (480€) oder Duisburg (472 €). In einzelnen Kommunen vergleichbarer Größe (Dortmund, Gelsenkirchen) werden z.T. erheblich höhere Maximalbeiträge verlangt, allerdings dann für Einkommensgruppen ab 150.000 €.

Hier zeigt sich die Relevanz der zugrundeliegenden Staffelungen sowohl für Refinanzierung, als auch für sozialen Ausgleich. Zuletzt wurde die Staffelung in Bremen

2017 in enger Anlehnung an die Hinweise aus zwei OVG-Urteilen zu den teilweise rechtswidrigen vorhergehenden Beitragsordnungen überarbeitet. Im Ergebnis waren durch die soziale Staffelung 56% der Nutzer:innen von Kitaplätzen beitragsfrei.

Auch das aktuell geltende Beiträge-Ortsgesetz wurde bereits im Rahmen eines Normenkontrollverfahrens überprüft mit dem Ergebnis, dass die Beiträge und die Beitragsstaffelung angemessen sind und auch bei den Höchstbeiträgen kein vollständiger Kostendeckungsgrad erreicht wird.

Für die Verpflegung in Kindertageseinrichtungen und Horten ist von den Beitragszahler:innen in der Stadtgemeinde Bremen eine Verpflegungspauschale zu zahlen. Seit 2017 ist diese Pauschale in Höhe von 35 € unverändert (Ortsgesetz über die Beiträge für die Kindergärten und Horte der Stadtgemeinde Bremen vom 23.12.2016). Seither sind die Kosten für Nahrungsmittel, Energie und Personal, unter anderem bedingt durch die Inflation, erheblich angestiegen. Da der Elternbeitrag in der Höhe gleichgeblieben ist, stieg der Finanzierungsanteil der Stadtgemeinde Bremen deutlich.

Eine Sichtung der entsprechenden Beiträge für Kindergärten und Horte in vergleichbaren Kommunen zeigt, dass die Stadt Bremen im Verhältnis sehr günstig ist. In den angrenzenden Kommunen werden im Durchschnitt etwa 50 € verlangt, in vergleichbaren Städten finden sich Pauschalen von 43 € (Essen) über ca. 60 € (Duisburg) bis hin zu 72 € zzgl. Frühstück (Nürnberg). Zum Teil sind in den Kommunen Parameter zur Staffelung hinterlegt (bspw. Betreuungslänge, Einkommen).

Die Notwendigkeit der Anpassung wurde andernorts ebenfalls festgestellt und entsprechend in den letzten Jahren vorgenommen. So hat beispielsweise Hannover in einem mehrschrittigen Vorgehen die Verpflegungsbeiträge von 30 € zunächst auf 35 € in 2022 und 2023 und dann in 2024 auf 40 € monatlich angehoben.

Seit 2017 haben sich außerdem die Gehälter der verschiedenen Einkommen divergierend entwickelt. Diese Änderungen machen eine grundsätzliche Anpassung der Beitragstabelle notwendig, die auch das gestiegene Kostengerüst durch die Inflation berücksichtigt.

## **B. Lösung**

Im Rahmen des Sanierungsprogramms 2025 ff. wird nun angestrebt, die Beiträge von Eltern zu Kosten der Mittagsverpflegung in Kindergarten und Hort sowie Beiträge von Eltern zur Kindertagesbetreuung entsprechend zu erhöhen.

Die Beiträge zum Mittagessen werden entsprechend des Senatsbeschlusses um 10€ erhöht, also auf 45€ im Monat festgesetzt. Damit wird der Kostendeckungsgrad, auch vor dem Hintergrund, der Preisentwicklung leicht erhöht; eine vollständige Kostendeckung wird jedoch nicht erreicht

Da anschließend eine jährliche Erhöhung um 5% erfolgen soll, werden sie zum 1.8.2026 auf 47€ hochgesetzt. Bei den Rundungseffekten ist berücksichtigt, dass die Anpassung des Beitrags die Grenze von 5% (auf ganze Zahl gerundet) nicht überschreitet. Die folgende Anpassung wird in der Überprüfung der Beitragsordnung einbezogen, beträgt entsprechend des Senatsbeschlusses aber mindestens 5%. Für Leistungsempfänger:innen des BuT-Pakets werden die Verpflegungskosten wie bisher durch die Stadt Bremen, Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration, getragen.

Die Krippen- und Hortbeiträge müssen entsprechend des Senatsbeschlusses mindestens um 5% steigen. Sofern die allgemeine Inflation seit 2016 berücksichtigt werden soll, wäre eine Steigerung von 23% angemessen. Um die Privathaushalte vor allem mit kleinen und

mittleren Einkommen nicht erheblich zu belasten, werden die Beitragssätze in allen Stufen des Beiträgeortsgesetzes in einem ersten Schritt zum 1.8.2025 im Mittel um 5% angehoben, in den Folgejahren, also zum 01.08.2026, und 01.08.27 um je weitere 5% im Mittel.

Da auf ganze Zahlen gerundet wird, werden Rundungseffekte so berücksichtigt, dass es in den unteren Beitrags-Stufen (durch kaufmännische Rundung auf einen ganzzahligen Euro-Beitrag) nicht zu einem Anstieg von über 5% kommt. Das Prinzip der sozialen Staffelung im Beiträgeortsgesetz bleibt so geschützt. Im Mittel werden die Beiträge um min. 5% angehoben.

Die Anpassungen erfolgen mit Wirkung zum 01.08.2025, also zu Beginn des Kindergartenjahres 2025/26. Dazu legt die Senatorin für Kinder und Bildung dem Senat zusammen mit der Beschlussvorlage einen Entwurf eines sechsten Gesetzes zu Änderung des Ortsgesetzes über die Beiträge für die Kindergärten und Horte der Stadtgemeinde Bremen vor. Eine frühere Anpassung ist nicht möglich, da der Jahresbeitrag für das Kindergartenjahr 2024/2025 bereits zum 01.08.24 festgesetzt wurde und nun in monatlichen Teilbeiträgen eingezogen wird. Eine unterjährige Anpassung des bereits festgesetzten Beitrages ist rechtlich nicht zulässig.

Die Umsetzung des Senatsbeschlusses erfordert eine schnellstmögliche Erhöhung der Beiträge um den dort festgelegten Mindestsatz (5%). Da das Beiträgeortsgesetz seit 2017 unverändert ist und Gehalts- und Preisentwicklungen seither nicht berücksichtigt wurden, werden bei einer weiteren Anpassung des Ortsgesetzes nicht nur die regelhafte jährliche Steigerung umgesetzt, sondern auch die Einkommensgrenzen der einzelnen Beitragsstufen einer Prüfung unterzogen; dies erfordert einen längeren Vorlauf, als die pauschale Anhebung um 5%. Die Überprüfung soll noch im Jahr 2025 erfolgen.

Außerdem werden die folgenden redaktionellen Änderungen im Beiträgeortsgesetz vorgenommen, die ebenfalls zum 01.08.2025 in Krafttreten und in dem o. g. Gesetzesentwurf enthalten sind (siehe Anlage):

- In § 4 Absatz 1 wird klargestellt, dass die Beitragsermäßigung für Geschwisterkinder nur greift, sofern die betreffenden Kinder gleichzeitig beitragspflichtig eine Tageseinrichtung besuchen.
- § 5 Absatz 3 wird dahingehend aktualisiert, dass anstatt der Eigenheimzulage das Baukindergeld bei der Aufzählung, was nicht zum Einkommen zählt, genannt wird.
- Nachdem die in § 6a (Beitragserstattung wegen der Coronaverordnung) und in § 8 (Übergangsvorschrift) genannten Zeiträume mittlerweile verstrichen sind, werden § 6a und §8 gestrichen.

### **C. Alternativen**

Vor dem Hintergrund des in den letzten Jahren deutlich gesunkenen Kostendeckungsgrades und entsprechend der Forderung des Senatsbeschlusses wurde angestrebt, die Beitrags-Anpassung unterjährig, zu vollziehen. Nach juristischer Bewertung ist dies jedoch nicht möglich, da die Beiträge in KiTas als Jahresbeitrag zum Beginn des Kitajahres am 01.08. festgesetzt und dann in monatlichen Tranchen eingezogen werden. Eine unterjährige Anpassung wäre somit eine unzulässige Rückwirkung.

Zudem würde dies eine Aufhebung aller bereits erteilten Bescheide und eine anschließende Neubescheidung, und damit erheblichen Verwaltungsaufwand, notwendig machen. Bereits in der Vergangenheit haben Änderungen des Beiträgeortsgesetzes regelmäßig eine Überprüfung im Wege eines Normenkontrollverfahrens (§ 47 VwGO) nach sich gezogen.

Die Erklärung der Unwirksamkeit einer Rechtsvorschrift durch das Normenkontrollgericht ist nach § 47 Abs. 5 S. 2 allgemein verbindlich (BeckOK VwGO/Giesberts, 70. Ed. 1.7.2024, VwGO § 47 Rn. 83), was bedeuten würde, dass alle auf der Änderung beruhenden Bescheide rechtswidrig wären.

Sofern der Senatsbeschluss zum Sanierungsprozess nicht berücksichtigt werden würde, könnte eine Erhöhung der Beiträge bis zur vollständigen Überarbeitung des Beiträageortsgesetz ausgesetzt werden. Der Prüfprozess benötigt größere zeitlich-personelle Kapazitäten, um gemäß dem OVG-Urteil vom 22.10.2014 den allgemeinen Gleichheitssatz aus Art. 3 Abs. 1 GG sowie die Strukturprinzipien des § 90 SGB VIII vollumfänglich in der Überarbeitung zu berücksichtigen. In diesem Prozess würden dann auch Auswirkungen aus Inflations- und Gehaltsentwicklungen Berücksichtigung finden. Dadurch würden dem Haushalt die unter D genannten zusätzlichen Einnahmen bis zum Zeitpunkt des Inkrafttretens fehlen.

#### **D. Finanzielle und personalwirtschaftliche Auswirkungen / Genderprüfung / Klimacheck**

Eine Erhöhung der Verpflegungsbeiträge in Kindergärten und Horten von 35 € auf 45 € im Monat ab 1.08.2025 und auf 47€ zum 1.08.2026 führt zu geschätzten Mehreinnahmen von etwa 900 Tsd. € in 2025 sowie zu zusätzlichen Einnahmen in 2026 von etwa 1,4 Mio. €. für die Stadtgemeinde Bremen. Ab 2027 werden zusätzliche Einnahmen von ca. 252 Tsd. € p.a. prognostiziert.

Eine Erhöhung der Krippenbeiträge im Kindergartenjahr 25/26 in der Stadtgemeinde Bremen um 5% führt im Haushaltsjahr 2025 zu geschätzten Mehreinnahmen von ca. 121 Tsd. €. Eine Erhöhung um weitere 5% im Kindergartenjahr 26/27 führt im Haushaltsjahr 2026 zu zusätzlichen Einnahmen von ca. 296 Tsd. €. Ab 2027 werden zusätzliche Einnahmen von ca. 178 Tsd. € p.a. prognostiziert.

Die Darstellung der Mehreinnahmen bezieht sich dabei jeweils auf das Vorjahr. Das heißt in der Gesamtbetrachtung entwickeln sich die zu erwartenden Mehreinnahmen wie folgt:

|                           | 2025             | 2026             | 2027             |
|---------------------------|------------------|------------------|------------------|
| Verpflegungsbeiträge      | +900 T €         | +1.400 T €       | +252 T €         |
| Krippenbeiträge           | +121 T €         | +296 T €         | +178 T €         |
| <b>Summe ggü. Vorjahr</b> | <b>1.021 T €</b> | <b>1.696 T €</b> | <b>430 T €</b>   |
| <b>Kumulativ</b>          | <b>1.021 T €</b> | <b>2.717 T €</b> | <b>3.147 T €</b> |

Zu erwartende Mehreinnahmen aus der Anhebung der Verpflegungsbeiträge im Bereich Kita und Grundschulen wurden bereits im Rahmen der Ergänzungsmitteilungen 2025 insgesamt auf der Haushaltsstelle 3210.129 12-9, Elternanteil für das Mittagessen an Ganztagschulen, haushaltsentlastend veranschlagt – als Zielwert in einem Umfang von insgesamt 1,4 Mio. € in 2025 sowie in der Fortschreibung mit 2,88 Mio. € ab 2026. Durch die hier dargestellten Mehreinnahmen im Kita-Bereich kann diese erhöhte Einnahmeerwartung insbesondere in 2025 aufgrund des möglichen Inkrafttretens erst zum 01.08.2025 noch nicht vollständig erreicht werden. Die Erhöhung der Verpflegungsbeträge für Grundschulen wird in 2025 gesondert einer Gremienbefassung zugeführt. Die hieraus zu erwartenden Mehreinnahmen werden dazu führen, den im Rahmen der Ergänzungen zu den Haushalten 2025 hinterlegten Einnahmeanschlag als Sanierungsmaßnahme voraussichtlich vollständig in 2025 zu erreichen.

Darüber hinaus wurden im Rahmen der Ergänzungsmitteilungen 2025 für den Bereich der Erhöhung aller Gebühren und Beiträge um 5 % haushaltsentlastend zunächst globale Mehreinnahmen u.a. im städtischen Haushalt eingestellt – als Zielwert im Gesamtumfang von 1 Mio. € ab 2025 und entsprechend auch in der Fortschreibung für 2026 ff (davon 0,560 Mio. € zugeordnet dem PPL 21 Kinder Und Bildung). Die Realisierung dieser globalen Mehreinnahmen ist im Vollzug der Haushalte 2025 im Gesamtsenat noch zu konkretisieren. Hier können die oben dargestellten Mehreinnahmen im Bereich der Erhöhung der Krippenbeiträge einen Beitrag leisten.

Haushaltstechnisch wird sichergestellt, dass die zusätzlichen Einnahmen dem Gesamthaushalt zugutekommen und so zu einer Entlastung des Gesamthaushalts führen.

### **Genderprüfung**

Die Erhöhung betrifft alle Familien, deren Kinder eine Kindertagesstätte oder einen Hort besuchen und die einen Beitrag zahlen müssen. Ungefähr 56% der Familien zahlen keine Beiträge. Das Angebot der Kindertagesbetreuung und des Hortes ermöglichen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf vor allem für alleinerziehende Personen, von denen ein Großteil Frauen ist.

### **Klimacheck**

Die Beschlüsse in der Senatsvorlage haben, auf Basis des Klimachecks, voraussichtlich keine Auswirkungen auf den Klimaschutz.

## **E. Beteiligung / Abstimmung**

Die Abstimmung der Vorlage mit dem Senator für Finanzen und der Senatskanzlei ist erfolgt.

Die rechtsförmliche Prüfung durch die Senatorin für Justiz und Verfassung ist erfolgt.

Nach der Senatsbefassung ist gem. § 19b Absatz 3 BremKVG eine Beteiligung der Zentralelternvertretung im schriftlichen Verfahren sowie der Träger über die AG nach § 78 am 26.02.2025 vorgesehen. Eine Befassung der Deputation für Kinder und Bildung ist für den 01.04.2025 und eine Befassung des Jugendhilfeausschusses für den 25.04.2025 vorgesehen.

## **F. Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz**

Nach Beschlussfassung zur Veröffentlichung über das zentrale elektronische Informationsregister geeignet.

Datenschutzrechtliche Belange sind nicht betroffen.

## **G. Beschluss**

Der Senat stimmt dem hiermit vorgelegten Entwurf des sechsten Ortsgesetzes zur Änderung des Ortsgesetzes über die Beiträge für die Kindergärten und Horte der Stadtgemeinde Bremen zu und bittet die Senatorin für Kinder und Bildung das unter E. beschriebene Beteiligungsverfahren auf Grundlage dieser Vorlage durchzuführen.

# Sechstes Ortsgesetz zur Änderung des Ortsgesetzes über die Beiträge für die Kindergärten und Horte der Stadtgemeinde Bremen

Beschlussdatum

Der Senat verkündet das nachstehende, von der Stadtbürgerschaft beschlossene Ortsgesetz:

## Artikel 1

### Änderung des Ortsgesetzes über die Beiträge für die Kindergärten und Horte der Stadtgemeinde Bremen

Das Ortsgesetz über die Beiträge für die Kindergärten und Horte der Stadtgemeinde Bremen vom 20. Dezember 2016 (Brem.GBl. S. 914), das zuletzt durch das Ortsgesetz vom 28. Mai 2024 (Brem.GBl. S. 218) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In § 4 Absatz 1 Satz 1 wird nach dem Wort „gleichzeitig“ das Wort „beitragspflichtig“ eingefügt.
2. In § 5 Absatz 3 Satz 4 werden nach dem Wort „Eigenheimzulagengesetz“ die Wörter „sowie das Baukindergeld des Bundes“ angefügt.
3. § 6a wird aufgehoben.
4. § 8 wird aufgehoben.
5. Die Anlage zu § 3 Absatz 2 und 4 wird wie folgt gefasst:

„Anlage (zu § 3 Absatz 2 und 4)

1. Beiträge Betreuungsangebot

a) 4 Stunden täglich

| <b>Betreuungsangebot 4 Stunden täglich</b> |        |        |                |            |            |            |               |
|--|--------|--------|----------------|------------|------------|------------|---------------|
| <b>Monatlicher Beitrag in Euro</b>         |        |        |                |            |            |            |               |
| Jährliches Einkommen in Euro               |        | Stufen | Haushaltsgröße |            |            |            |               |
| Von  | Bis    |        | 2 Personen     | 3 Personen | 4 Personen | 5 Personen | ab 6 Personen |
|  | 27 610 | 1      | 0              | 0          | 0          | 0          | 0             |
| 27 611                                     | 33 745 | 2      | 71             | 52         | 0          | 0          | 0             |
| 33 746                                     | 39 881 | 3      | 90             | 71         | 52         | 0          | 0             |
| 39 882                                     | 46 016 | 4      | 109            | 90         | 71         | 52         | 0             |
| 46 017                                     | 52 152 | 5      | 128            | 109        | 90         | 71         | 52            |
| 52 153                                     | 58 288 | 6      | 147            | 128        | 109        | 90         | 71            |
| 58 289                                     | 64 424 | 7      | 166            | 147        | 128        | 109        | 90            |
| 64 425                                     | 70 560 | 8      | 185            | 166        | 147        | 128        | 109           |
| 70 561                                     | 76 696 | 9      | 204            | 185        | 166        | 147        | 128           |
| 76 697                                     | 82 832 | 10     | 223            | 204        | 185        | 166        | 147           |
| 82 833                                     | 88 968 | 11     | 242            | 223        | 204        | 185        | 166           |

|         |         |    |     |     |     |     |     |
|---------|---------|----|-----|-----|-----|-----|-----|
| 88 969  | 95 104  | 12 | 260 | 242 | 223 | 204 | 185 |
| 95 105  | 101 240 | 13 | 279 | 260 | 242 | 223 | 204 |
| 101 241 | 107 376 | 14 | 279 | 279 | 260 | 242 | 223 |
| 107 377 | 113 512 | 15 | 279 | 279 | 279 | 260 | 242 |
| 113 513 | 119 648 | 16 | 279 | 279 | 279 | 279 | 260 |
| 119 649 |         | 17 | 279 | 279 | 279 | 279 | 279 |

b) 5 Stunden täglich

| <b>Betreuungsangebot 5 Stunden täglich</b> |         |        |                |            |            |            |               |
|--|---------|--------|----------------|------------|------------|------------|---------------|
| <b>Monatlicher Beitrag in Euro</b>         |         |        |                |            |            |            |               |
| Jährliches Einkommen in Euro               |         | Stufen | Haushaltsgröße |            |            |            |               |
| Von  | Bis     |        | 2 Personen     | 3 Personen | 4 Personen | 5 Personen | ab 6 Personen |
|  | 27 610  | 1      | 0              | 0          | 0          | 0          | 0             |
| 27 611                                     | 33 745  | 2      | 80             | 58         | 0          | 0          | 0             |
| 33 746                                     | 39 881  | 3      | 102            | 80         | 58         | 0          | 0             |
| 39 882                                     | 46 016  | 4      | 124            | 102        | 80         | 58         | 0             |
| 46 017                                     | 52 152  | 5      | 146            | 124        | 102        | 80         | 58            |
| 52 153                                     | 58 288  | 6      | 168            | 146        | 124        | 102        | 80            |
| 58 289                                     | 64 424  | 7      | 190            | 168        | 146        | 124        | 102           |
| 64 425                                     | 70 560  | 8      | 212            | 190        | 168        | 146        | 124           |
| 70 561                                     | 76 696  | 9      | 234            | 212        | 190        | 168        | 146           |
| 76 697                                     | 82 832  | 10     | 256            | 234        | 212        | 190        | 168           |
| 82 833                                     | 88 968  | 11     | 278            | 256        | 234        | 212        | 190           |
| 88 969                                     | 95 104  | 12     | 300            | 278        | 256        | 234        | 212           |
| 95 105                                     | 101 240 | 13     | 322            | 300        | 278        | 256        | 234           |
| 101 241                                    | 107 376 | 14     | 322            | 322        | 300        | 278        | 256           |
| 107.377                                    | 113 512 | 15     | 322            | 322        | 322        | 300        | 278           |
| 113 513                                    | 119 648 | 16     | 322            | 322        | 322        | 322        | 300           |
| 119 649                                    |         | 17     | 322            | 322        | 322        | 322        | 322           |

c) 6 Stunden täglich

| <b>Betreuungsangebot 6 Stunden täglich</b> |        |        |                |            |            |            |               |
|--|--------|--------|----------------|------------|------------|------------|---------------|
| <b>Monatlicher Beitrag in Euro</b>         |        |        |                |            |            |            |               |
| Jährliches Einkommen in Euro               |        | Stufen | Haushaltsgröße |            |            |            |               |
| Von  | Bis    |        | 2 Personen     | 3 Personen | 4 Personen | 5 Personen | ab 6 Personen |
|  | 27 610 | 1      | 0              | 0          | 0          | 0          | 0             |
| 27 611                                     | 33 745 | 2      | 88             | 63         | 0          | 0          | 0             |
| 33 746                                     | 39 881 | 3      | 113            | 88         | 63         | 0          | 0             |
| 39 882                                     | 46 016 | 4      | 139            | 113        | 88         | 63         | 0             |
| 46 017                                     | 52 152 | 5      | 164            | 139        | 113        | 88         | 63            |
| 52 153                                     | 58 288 | 6      | 189            | 164        | 139        | 113        | 88            |
| 58 289                                     | 64 424 | 7      | 214            | 189        | 164        | 139        | 113           |
| 64 425                                     | 70 560 | 8      | 239            | 214        | 189        | 164        | 139           |
| 70 561                                     | 76 696 | 9      | 265            | 239        | 214        | 189        | 164           |

|         |         |    |     |     |     |     |     |
|---------|---------|----|-----|-----|-----|-----|-----|
| 76 697  | 82 832  | 10 | 290 | 265 | 239 | 214 | 189 |
| 82 833  | 88 968  | 11 | 315 | 290 | 265 | 239 | 214 |
| 88 969  | 95 104  | 12 | 340 | 315 | 290 | 265 | 239 |
| 95 105  | 101 240 | 13 | 365 | 340 | 315 | 290 | 265 |
| 101 241 | 107 376 | 14 | 365 | 365 | 340 | 315 | 290 |
| 107 377 | 113 512 | 15 | 365 | 365 | 365 | 340 | 315 |
| 113 513 | 119 648 | 16 | 365 | 365 | 365 | 365 | 340 |
| 119 649 |         | 17 | 365 | 365 | 365 | 365 | 365 |

d) 7 Stunden täglich

| <b>Betreuungsangebot 7 Stunden täglich</b> |         |        |                |            |            |            |               |
|--|---------|--------|----------------|------------|------------|------------|---------------|
| <b>Monatlicher Beitrag in Euro</b>         |         |        |                |            |            |            |               |
| Jährliches Einkommen in Euro               |         | Stufen | Haushaltsgröße |            |            |            |               |
| Von  | Bis     |        | 2 Personen     | 3 Personen | 4 Personen | 5 Personen | ab 6 Personen |
|  | 27 610  | 1      | 0              | 0          | 0          | 0          | 0             |
| 27 611                                     | 33 745  | 2      | 97             | 68         | 0          | 0          | 0             |
| 33 746                                     | 39 881  | 3      | 125            | 97         | 68         | 0          | 0             |
| 39 882                                     | 46 016  | 4      | 153            | 125        | 97         | 68         | 0             |
| 46 017                                     | 52 152  | 5      | 182            | 153        | 125        | 97         | 68            |
| 52 153                                     | 58 288  | 6      | 210            | 182        | 153        | 125        | 97            |
| 58 289                                     | 64 424  | 7      | 238            | 210        | 182        | 153        | 125           |
| 64 425                                     | 70 560  | 8      | 267            | 238        | 210        | 182        | 153           |
| 70 561                                     | 76 696  | 9      | 295            | 267        | 238        | 210        | 182           |
| 76 697                                     | 82 832  | 10     | 323            | 295        | 267        | 238        | 210           |
| 82 833                                     | 88 968  | 11     | 352            | 323        | 295        | 267        | 238           |
| 88 969                                     | 95 104  | 12     | 380            | 352        | 323        | 295        | 267           |
| 95 105                                     | 101 240 | 13     | 408            | 380        | 352        | 323        | 295           |
| 101 241                                    | 107 376 | 14     | 408            | 408        | 380        | 352        | 323           |
| 107 377                                    | 113 512 | 15     | 408            | 408        | 408        | 380        | 352           |
| 113 513                                    | 119 648 | 16     | 408            | 408        | 408        | 408        | 380           |
| 119 649                                    |         | 17     | 408            | 408        | 408        | 408        | 408           |

e) 8 Stunden täglich

| <b>Betreuungsangebot 8 Stunden täglich</b> |        |        |                |            |            |            |               |
|--|--------|--------|----------------|------------|------------|------------|---------------|
| <b>Monatlicher Beitrag in Euro</b>         |        |        |                |            |            |            |               |
| Jährliches Einkommen in Euro               |        | Stufen | Haushaltsgröße |            |            |            |               |
| Von  | Bis    |        | 2 Personen     | 3 Personen | 4 Personen | 5 Personen | ab 6 Personen |
|  | 27 610 | 1      | 0              | 0          | 0          | 0          | 0             |
| 27 611                                     | 33 745 | 2      | 105            | 73         | 0          | 0          | 0             |
| 33 746                                     | 39 881 | 3      | 137            | 105        | 73         | 0          | 0             |
| 39 882                                     | 46 016 | 4      | 168            | 137        | 105        | 73         | 0             |
| 46 017                                     | 52 152 | 5      | 200            | 168        | 137        | 105        | 73            |
| 52 153                                     | 58 288 | 6      | 231            | 200        | 168        | 137        | 105           |

|         |         |    |     |     |     |     |     |
|---------|---------|----|-----|-----|-----|-----|-----|
| 58 289  | 64 424  | 7  | 263 | 231 | 200 | 168 | 137 |
| 64 425  | 70 560  | 8  | 294 | 263 | 231 | 200 | 168 |
| 70 561  | 76 696  | 9  | 326 | 294 | 263 | 231 | 200 |
| 76 697  | 82 832  | 10 | 357 | 326 | 294 | 263 | 231 |
| 82 833  | 88 968  | 11 | 389 | 357 | 326 | 294 | 263 |
| 88 969  | 95 104  | 12 | 420 | 389 | 357 | 326 | 294 |
| 95 105  | 101 240 | 13 | 452 | 420 | 389 | 357 | 326 |
| 101 241 | 107 376 | 14 | 452 | 452 | 420 | 389 | 357 |
| 107 377 | 113 512 | 15 | 452 | 452 | 452 | 420 | 389 |
| 113 513 | 119 648 | 16 | 452 | 452 | 452 | 452 | 420 |
| 119 649 |         | 17 | 452 | 452 | 452 | 452 | 452 |

f) Hort und Betreuungsangebote

| <b>Betreuungsangebot Hort und Betreuungsprojekte</b> |         |        |                |            |            |            |               |
|--|---------|--------|----------------|------------|------------|------------|---------------|
| <b>Monatlicher Beitrag in Euro</b>                   |         |        |                |            |            |            |               |
| Jährliches Einkommen in Euro                         |         | Stufen | Haushaltsgröße |            |            |            |               |
| Von  | Bis     |        | 2 Personen     | 3 Personen | 4 Personen | 5 Personen | ab 6 Personen |
|  | 27 610  | 1      | 0              | 0          | 0          | 0          | 0             |
| 27 611   | 33 745  | 2      | 71             | 52         | 0          | 0          | 0             |
| 33 746   | 39 881  | 3      | 90             | 71         | 52         | 0          | 0             |
| 39 882   | 46 016  | 4      | 109            | 90         | 71         | 52         | 0             |
| 46 017   | 52 152  | 5      | 128            | 109        | 90         | 71         | 52            |
| 52 153   | 58 288  | 6      | 147            | 128        | 109        | 90         | 71            |
| 58 289   | 64 424  | 7      | 166            | 147        | 128        | 109        | 90            |
| 64 425   | 70 560  | 8      | 185            | 166        | 147        | 128        | 109           |
| 70 561   | 76 696  | 9      | 204            | 185        | 166        | 147        | 128           |
| 76 697   | 82 832  | 10     | 223            | 204        | 185        | 166        | 147           |
| 82 833   | 88 968  | 11     | 242            | 223        | 204        | 185        | 166           |
| 88 969   | 95 104  | 12     | 260            | 242        | 223        | 204        | 185           |
| 95 105   | 101 240 | 13     | 279            | 260        | 242        | 223        | 204           |
| 101 241  | 107 376 | 14     | 279            | 279        | 260        | 242        | 223           |
| 107 377  | 113 512 | 15     | 279            | 279        | 279        | 260        | 242           |
| 113 513  | 119 648 | 16     | 279            | 279        | 279        | 279        | 260           |
| 119 649  |         | 17     | 279            | 279        | 279        | 279        | 279           |

2. Verpflegungsbeitrag

Monatlicher Verpflegungsbeitrag: 45 Euro.“

## Artikel 2

### Änderung des Ortsgesetzes über die Beiträge für die Kindergärten und Horte der Stadtgemeinde Bremen zum 1. August 2026

Die Anlage zu § 3 Absatz 2 und 4 des Ortsgesetzes über die Beiträge für die Kindergärten und Horte der Stadtgemeinde Bremen, das zuletzt durch Artikel 1 dieses Gesetzes geändert worden ist, wird wie folgt gefasst:

„Anlage (zu § 3 Absatz 2 und 4)

1. Beiträge Betreuungsangebot

a) 4 Stunden täglich

| <b>Betreuungsangebot 4 Stunden täglich</b> |         |        |                |            |               |               |               |
|--|---------|--------|----------------|------------|---------------|---------------|---------------|
| <b>Monatlicher Beitrag in Euro</b>         |         |        |                |            |               |               |               |
| Jährliches<br>Einkommen in<br>Euro         |         | Stufen | Haushaltsgröße |            |               |               |               |
|  |         |        | 2<br>Personen  | 3 Personen | 4<br>Personen | 5<br>Personen | ab 6 Personen |
| Von  | Bis     |        |                |            |               |               |               |
|  | 27 610  | 1      | 0              | 0          | 0             | 0             | 0             |
| 27 611                                     | 33 745  | 2      | 74             | 55         | 0             | 0             | 0             |
| 33 746                                     | 39 881  | 3      | 94             | 74         | 55            | 0             | 0             |
| 39 882                                     | 46 016  | 4      | 114            | 94         | 74            | 55            | 0             |
| 46 017                                     | 52 152  | 5      | 135            | 114        | 94            | 74            | 55            |
| 52 153                                     | 58 288  | 6      | 154            | 135        | 114           | 94            | 74            |
| 58 289                                     | 64 424  | 7      | 174            | 154        | 135           | 114           | 94            |
| 64 425                                     | 70 560  | 8      | 194            | 174        | 154           | 135           | 114           |
| 70 561                                     | 76 696  | 9      | 214            | 194        | 174           | 154           | 135           |
| 76 697                                     | 82 832  | 10     | 234            | 214        | 194           | 174           | 154           |
| 82 833                                     | 88 968  | 11     | 254            | 234        | 214           | 194           | 174           |
| 88 969                                     | 95 104  | 12     | 273            | 254        | 234           | 214           | 194           |
| 95 105                                     | 101 240 | 13     | 293            | 273        | 254           | 234           | 214           |
| 101 241                                    | 107 376 | 14     | 293            | 293        | 273           | 254           | 234           |
| 107 377                                    | 113 512 | 15     | 293            | 293        | 293           | 273           | 254           |
| 113 513                                    | 119 648 | 16     | 293            | 293        | 293           | 293           | 273           |
| 119 649                                    |         | 17     | 293            | 293        | 293           | 293           | 293           |

b) 5 Stunden täglich

| <b>Betreuungsangebot 5 Stunden täglich</b> |        |        |                |            |               |               |               |
|--|--------|--------|----------------|------------|---------------|---------------|---------------|
| <b>Monatlicher Beitrag in Euro</b>         |        |        |                |            |               |               |               |
| Jährliches<br>Einkommen in<br>Euro         |        | Stufen | Haushaltsgröße |            |               |               |               |
|  |        |        | 2<br>Personen  | 3 Personen | 4<br>Personen | 5<br>Personen | ab 6 Personen |
| Von  | Bis    |        |                |            |               |               |               |
|  | 27 610 | 1      | 0              | 0          | 0             | 0             | 0             |
| 27 611                                     | 33 745 | 2      | 84             | 61         | 0             | 0             | 0             |
| 33 746                                     | 39 881 | 3      | 107            | 84         | 61            | 0             | 0             |
| 39 882                                     | 46 016 | 4      | 130            | 107        | 84            | 61            | 0             |
| 46 017                                     | 52 152 | 5      | 153            | 130        | 107           | 84            | 61            |

|         |         |    |     |     |     |     |     |
|---------|---------|----|-----|-----|-----|-----|-----|
| 52 153  | 58 288  | 6  | 176 | 153 | 130 | 107 | 84  |
| 58 289  | 64 424  | 7  | 200 | 176 | 153 | 130 | 107 |
| 64 425  | 70 560  | 8  | 223 | 200 | 176 | 153 | 130 |
| 70 561  | 76 696  | 9  | 246 | 223 | 200 | 176 | 153 |
| 76 697  | 82 832  | 10 | 269 | 246 | 223 | 200 | 176 |
| 82 833  | 88 968  | 11 | 292 | 269 | 246 | 223 | 200 |
| 88 969  | 95 104  | 12 | 315 | 292 | 269 | 246 | 223 |
| 95 105  | 101 240 | 13 | 338 | 315 | 292 | 269 | 246 |
| 101 241 | 107 376 | 14 | 338 | 338 | 315 | 292 | 269 |
| 107.377 | 113 512 | 15 | 338 | 338 | 338 | 315 | 292 |
| 113 513 | 119 648 | 16 | 338 | 338 | 338 | 338 | 315 |
| 119 649 |         | 17 | 338 | 338 | 338 | 338 | 338 |

c) 6 Stunden täglich

| <b>Betreuungsangebot 6 Stunden täglich</b> |         |        |                |            |            |            |               |
|--|---------|--------|----------------|------------|------------|------------|---------------|
| <b>Monatlicher Beitrag in Euro</b>         |         |        |                |            |            |            |               |
| Jährliches Einkommen in Euro               |         | Stufen | Haushaltsgröße |            |            |            |               |
|  |         |        | 2 Personen     | 3 Personen | 4 Personen | 5 Personen | ab 6 Personen |
| Von  | Bis     |        |                |            |            |            |               |
|  | 27 610  | 1      | 0              | 0          | 0          | 0          | 0             |
| 27 611                                     | 33 745  | 2      | 92             | 66         | 0          | 0          | 0             |
| 33 746                                     | 39 881  | 3      | 119            | 92         | 66         | 0          | 0             |
| 39 882                                     | 46 016  | 4      | 146            | 119        | 92         | 66         | 0             |
| 46 017                                     | 52 152  | 5      | 172            | 146        | 119        | 92         | 66            |
| 52 153                                     | 58 288  | 6      | 198            | 172        | 146        | 119        | 92            |
| 58 289                                     | 64 424  | 7      | 225            | 198        | 172        | 146        | 119           |
| 64 425                                     | 70 560  | 8      | 251            | 225        | 198        | 172        | 146           |
| 70 561                                     | 76 696  | 9      | 278            | 251        | 225        | 198        | 172           |
| 76 697                                     | 82 832  | 10     | 304            | 278        | 251        | 225        | 198           |
| 82 833                                     | 88 968  | 11     | 331            | 304        | 278        | 251        | 225           |
| 88 969                                     | 95 104  | 12     | 357            | 331        | 304        | 278        | 251           |
| 95 105                                     | 101 240 | 13     | 384            | 357        | 331        | 304        | 278           |
| 101 241                                    | 107 376 | 14     | 384            | 384        | 357        | 331        | 304           |
| 107 377                                    | 113 512 | 15     | 384            | 384        | 384        | 357        | 331           |
| 113 513                                    | 119 648 | 16     | 384            | 384        | 384        | 384        | 357           |
| 119 649                                    |         | 17     | 384            | 384        | 384        | 384        | 384           |

d) 7 Stunden täglich

| <b>Betreuungsangebot 7 Stunden täglich</b> |        |        |                |            |            |            |               |
|--|--------|--------|----------------|------------|------------|------------|---------------|
| <b>Monatlicher Beitrag in Euro</b>         |        |        |                |            |            |            |               |
| Jährliches Einkommen in Euro               |        | Stufen | Haushaltsgröße |            |            |            |               |
|  |        |        | 2 Personen     | 3 Personen | 4 Personen | 5 Personen | ab 6 Personen |
| Von  | Bis    |        |                |            |            |            |               |
|  | 27 610 | 1      | 0              | 0          | 0          | 0          | 0             |

|         |         |    |     |     |     |     |     |
|---------|---------|----|-----|-----|-----|-----|-----|
| 27 611  | 33 745  | 2  | 101 | 71  | 0   | 0   | 0   |
| 33 746  | 39 881  | 3  | 131 | 101 | 71  | 0   | 0   |
| 39 882  | 46 016  | 4  | 161 | 131 | 101 | 71  | 0   |
| 46 017  | 52 152  | 5  | 191 | 161 | 131 | 101 | 71  |
| 52 153  | 58 288  | 6  | 221 | 191 | 161 | 131 | 101 |
| 58 289  | 64 424  | 7  | 250 | 221 | 191 | 161 | 131 |
| 64 425  | 70 560  | 8  | 280 | 250 | 221 | 191 | 161 |
| 70 561  | 76 696  | 9  | 310 | 280 | 250 | 221 | 191 |
| 76 697  | 82 832  | 10 | 340 | 310 | 280 | 250 | 221 |
| 82 833  | 88 968  | 11 | 369 | 340 | 310 | 280 | 250 |
| 88 969  | 95 104  | 12 | 399 | 369 | 340 | 310 | 280 |
| 95 105  | 101 240 | 13 | 429 | 399 | 369 | 340 | 310 |
| 101 241 | 107 376 | 14 | 429 | 429 | 399 | 369 | 340 |
| 107 377 | 113 512 | 15 | 429 | 429 | 429 | 399 | 369 |
| 113 513 | 119 648 | 16 | 429 | 429 | 429 | 429 | 399 |
| 119 649 |         | 17 | 429 | 429 | 429 | 429 | 429 |

e) 8 Stunden täglich

| <b>Betreuungsangebot 8 Stunden täglich</b> |         |        |                |            |               |               |               |
|--|---------|--------|----------------|------------|---------------|---------------|---------------|
| <b>Monatlicher Beitrag in Euro</b>         |         |        |                |            |               |               |               |
| Jährliches<br>Einkommen in<br>Euro         |         | Stufen | Haushaltsgröße |            |               |               |               |
|  |         |        | 2<br>Personen  | 3 Personen | 4<br>Personen | 5<br>Personen | ab 6 Personen |
| Von  | Bis     |        |                |            |               |               |               |
|  | 27 610  | 1      | 0              | 0          | 0             | 0             | 0             |
| 27 611                                     | 33 745  | 2      | 110            | 77         | 0             | 0             | 0             |
| 33 746                                     | 39 881  | 3      | 143            | 110        | 77            | 0             | 0             |
| 39 882                                     | 46 016  | 4      | 176            | 143        | 110           | 77            | 0             |
| 46 017                                     | 52 152  | 5      | 209            | 176        | 143           | 110           | 77            |
| 52 153                                     | 58 288  | 6      | 243            | 209        | 176           | 143           | 110           |
| 58 289                                     | 64 424  | 7      | 276            | 243        | 209           | 176           | 143           |
| 64 425                                     | 70 560  | 8      | 309            | 276        | 243           | 209           | 176           |
| 70 561                                     | 76 696  | 9      | 342            | 309        | 276           | 243           | 209           |
| 76 697                                     | 82 832  | 10     | 375            | 342        | 309           | 276           | 243           |
| 82 833                                     | 88 968  | 11     | 408            | 375        | 342           | 309           | 276           |
| 88 969                                     | 95 104  | 12     | 441            | 408        | 375           | 342           | 309           |
| 95 105                                     | 101 240 | 13     | 474            | 441        | 408           | 375           | 342           |
| 101 241                                    | 107 376 | 14     | 474            | 474        | 441           | 408           | 375           |
| 107 377                                    | 113 512 | 15     | 474            | 474        | 474           | 441           | 408           |
| 113 513                                    | 119 648 | 16     | 474            | 474        | 474           | 474           | 441           |
| 119 649                                    |         | 17     | 474            | 474        | 474           | 474           | 474           |

f) Hort und Betreuungsangebote

| <b>Betreuungsangebot Hort und Betreuungsprojekte</b> |
|--|
| <b>Monatlicher Beitrag in Euro</b>                   |

| Jährliches Einkommen in Euro |         | Stufen | Haushaltsgröße |            |            |            |               |
|------------------------------|---------|--------|----------------|------------|------------|------------|---------------|
| Von                          | Bis     |        | 2 Personen     | 3 Personen | 4 Personen | 5 Personen | ab 6 Personen |
|                              | 27 610  | 1      | 0              | 0          | 0          | 0          | 0             |
| 27 611                       | 33 745  | 2      | 74             | 55         | 0          | 0          | 0             |
| 33 746                       | 39 881  | 3      | 94             | 74         | 55         | 0          | 0             |
| 39 882                       | 46 016  | 4      | 114            | 94         | 74         | 55         | 0             |
| 46 017                       | 52 152  | 5      | 135            | 114        | 94         | 74         | 55            |
| 52 153                       | 58 288  | 6      | 154            | 135        | 114        | 94         | 74            |
| 58 289                       | 64 424  | 7      | 174            | 154        | 135        | 114        | 94            |
| 64 425                       | 70 560  | 8      | 194            | 174        | 154        | 135        | 114           |
| 70 561                       | 76 696  | 9      | 214            | 194        | 174        | 154        | 135           |
| 76 697                       | 82 832  | 10     | 234            | 214        | 194        | 174        | 154           |
| 82 833                       | 88 968  | 11     | 254            | 234        | 214        | 194        | 174           |
| 88 969                       | 95 104  | 12     | 273            | 254        | 234        | 214        | 194           |
| 95 105                       | 101 240 | 13     | 293            | 273        | 254        | 234        | 214           |
| 101 241                      | 107 376 | 14     | 293            | 293        | 273        | 254        | 234           |
| 107 377                      | 113 512 | 15     | 293            | 293        | 293        | 273        | 254           |
| 113 513                      | 119 648 | 16     | 293            | 293        | 293        | 293        | 273           |
| 119 649                      |         | 17     | 293            | 293        | 293        | 293        | 293           |

## 2. Verpflegungsbeitrag

Monatlicher Verpflegungsbeitrag: 47 Euro.“

### **Artikel 3 Inkrafttreten**

Dieses Ortsgesetz tritt vorbehaltlich des Satzes 2 am 1. August 2025 in Kraft.  
Artikel 2 tritt am 1. August 2026 in Kraft.

### **Begründung zu Artikel 1**

Zu 1.:

Die Einfügung erfolgt zur Klarstellung. Beitragsermäßigungen sind nur für gleichzeitig beitragspflichtig betreute Kinder vorgesehen.

Zu 2.:

Die Einfügung folgt einer Änderung von §90 Absatz 3 SGB VIII.

Zu 3. Und 4.:

Die in § 6a und § 8 genannten Zeiträume sind allesamt mittlerweile verstrichen, sodass die Paragraphen keinen eigenen Regelungscharakter mehr haben.

Zu 5.:

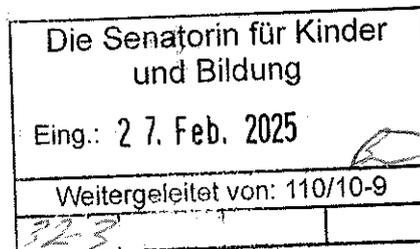
Für die Verpflegung in Kindertageseinrichtungen und Horten ist von den Beitragszahler:innen in der Stadtgemeinde Bremen eine Verpflegungspauschale zu zahlen. Seit 2017 ist diese Pauschale in Höhe von 35 € unverändert. Seither sind die Kosten für Nahrungsmittel, Energie und Personal, unter anderem bedingt durch die Inflation und Tarifeffekte, erheblich angestiegen. Da der Elternbeitrag in der Höhe gleichgeblieben ist, stieg der Finanzierungsanteil der Stadtgemeinde Bremen deutlich. Um wieder ungefähr den Kostendeckungsgrad aus 2016 nach dem Gutachten der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft FIDES zu erreichen (ca. 46%), werden die Beiträge zum Mittagessen um 10€ erhöht, also auf 45€ festgesetzt.

### **Begründung zu Artikel 2**

Die Beiträge zur Krippenbetreuung wurden zuletzt 2017 neu festgelegt. Seither ergaben sich vor allem durch die Inflation und Tarifeffekte eine erhebliche Kostensteigerung für die angebotene Leistung. Gleichzeitig sind die Löhne seit 2017 ebenfalls angestiegen. Die Gebühren sind bisher nicht im gleichen Maß angestiegen. Um eine übermäßige Belastung der Zahlenden zu vermeiden, wird eine Gebührensteigerung in zwei Schritten vorgenommen mit einer jährlichen Steigerung um 5% bis 2026.

Hans-Wendt gGmbH | Am Lehester Deich 17-19 | 28357 Bremen

Freie Hansestadt Bremen  
Die Senatorin für Kinder und Bildung  
Frau Lena Leuschner-Schniedewind  
Rembertiring 8 – 12  
28195 Bremen



JÖRG ANGERSTEIN

Geschäftsführer der  
Hans-Wendt gGmbHAm Lehester Deich 17-19  
28357 Bremen

Tel. (0421) 243360

Fax (0421) 2433640

jangerstein@hwst.de

www.hwst.de

Datum: 26.02.2025

## Stellungnahme zur geplanten Erhöhung der Elternbeiträge und Verpflegungspauschalen gemäß § 19b Abs. 3 BremKTG

Sehr geehrte Frau Leuschner-Schniedewind,

vielen Dank für die Möglichkeit, im Rahmen des Anhörungsverfahrens zur geplanten Beitragsanpassung im Bereich der Kindertagesbetreuung und Mittagsverpflegung Stellung zu nehmen. Als Träger von neun Kindertageseinrichtungen im Land Bremen möchten wir die geplanten Änderungen aus unserer Perspektive bewerten.

### 1. Grundsätzliches Verständnis für Beitragsanpassungen

Wir verstehen die Notwendigkeit, die Elternbeiträge und die Verpflegungspauschale angesichts der gestiegenen Kosten für Personal, Energie und Nahrungsmittel anzupassen. Seit der letzten Beitragsänderung im Jahr 2017 haben sich die Rahmenbedingungen im Bildungs- und Betreuungssektor erheblich verändert. Steigende Tariflöhne, hohe Inflationsraten sowie die allgemeine Verteuerung von Sach- und Dienstleistungen belasten nicht nur die öffentlichen Haushalte, sondern auch die Trägerorganisationen.

### 2. Erfordernis der Weitergabe an Träger

Aus unserer Sicht ist es von entscheidender Bedeutung, dass die geplanten Beitragserhöhungen nicht lediglich zur Konsolidierung des öffentlichen Haushalts beitragen, sondern unmittelbar bei den Trägern ankommen. Die Hans Wendt gGmbH als gemeinnütziger Träger sieht sich ebenso wie andere Betreiber mit deutlich gestiegenen Lohn- und Sachkosten konfrontiert. Die Tarifsteigerungen im Sozial- und Erziehungsdienst, die höheren Energiekosten sowie die Verteuerung von Lebensmitteln führen zu einem erheblichen finanziellen Mehraufwand im Betrieb unserer Kindertagesstätten.

Sollten die Beitragsanpassungen nicht vollumfänglich bei den Trägern ankommen, drohen Einschränkungen in

Kto Sparkasse Bremen

IBAN DE87 2905 0101 0080 8499 12

BIC SBREDE22XXX

St.Nr. 60/145/09869

Finanzamt Bremen

der Betreuungsqualität, da Spielräume für notwendige Investitionen, Fortbildungen und qualitative Verbesserungen entfallen würden. Dies widerspräche dem Grundsatz, Kindern die bestmöglichen Entwicklungs- und Bildungsbedingungen zu bieten.

### 3. Sozialverträgliche Gestaltung

Wir begrüßen den Ansatz, die Erhöhung weiterhin sozial gestaffelt zu gestalten, um Familien mit geringem Einkommen nicht übermäßig zu belasten. Der Schutz der unteren Beitragsstufen durch kaufmännische Rundung ist ein sinnvoller Weg, um soziale Gerechtigkeit zu wahren. Wichtig ist jedoch, dass dieser Ansatz nicht zu Lasten der Träger refinanziert wird.

### 4. Zukunftssichere Finanzierung

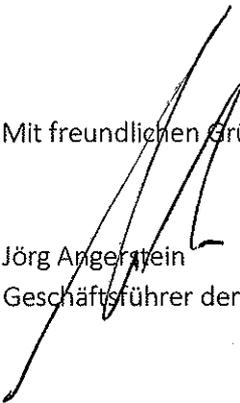
Wir regen an, dass die Beitragsanpassung durch klare Mechanismen begleitet wird, die sicherstellen, dass die Mehreinnahmen zweckgebunden für die Refinanzierung der Kindertagesbetreuung eingesetzt werden. Eine transparente Weitergabe der zusätzlichen Mittel an die Träger sollte verbindlich festgeschrieben werden, um eine nachhaltige Finanzierung der Einrichtungen zu gewährleisten.

### 5. Fazit

Zusammenfassend unterstützen wir die geplanten Anpassungen grundsätzlich, sofern sie in vollem Umfang zur Sicherung des laufenden Betriebs und zur Qualitätssicherung in den Kindertageseinrichtungen beitragen. Die Hans Wendt gGmbH steht weiterhin als verlässlicher Partner der senatorischen Behörde zur Verfügung, um eine gerechte und tragfähige Lösung im Sinne der Kinder und ihrer Familien zu gestalten.

Vielen Dank für die Berücksichtigung unserer Perspektive. Bei weiteren Fragen oder einem vertiefenden Austausch stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

  
Jörg Angerstein  
Geschäftsführer der Hans-Wendt gGmbH

  
Nadine Wernicke  
Bereichsleitung der Hans-Wendt gGmbH

## Stellungnahme der Beratungsstellen zum sechsten Gesetz zur Änderung des Ortsgesetzes über die Beiträge für die Kindergärten und Horte der Stadtgemeinde Bremen (Beiträge-Ortsgesetz)

Sehr geehrte Frau Leuschner-Schniedewind,

Sie haben um eine Stellungnahme zum beiliegenden Entwurf für eine Änderung des Beiträge-Ortsgesetzes gebeten. Nach interner Abstimmung unserer beiden Beratungsstellen, möchten wir Ihnen unsere gemeinsame Stellungnahme hiermit zukommen lassen.

**Wir begrüßen** die vom Senat am 18.02.2025 beschlossene dynamische Beitragserhöhung für die Kindertagesbetreuung sowie die Kosten für die Mittagsverpflegung **ausdrücklich**. Die massive Preisentwicklung der letzten Jahre war für etliche richtlinienfinanzierte Kindertageseinrichtungen und Horte teilweise nur schwer zu kompensieren und selbst durch vergangene Anhebung von Zuschüssen für tarifliche Ausgleiche oder Sachmittel, aus den laufenden Betriebsmitteln nicht hinreichend zu abzufedern. Hierbei auch die Familien nach sozialer Staffelung zu beteiligen, erscheint uns sinnvoll und folgerichtig.

Folgende Anmerkungen bzw. Hinweise möchten wir Ihnen mit dieser Stellungnahme darüber hinaus mitteilen, die für die Organisationsstruktur von richtlinienfinanzierten Kindertageseinrichtungen und Horten nach unserer Auffassung essenziell sind:

Für richtlinienfinanzierte Kindergruppen mit einem Betreuungsangebot im **Alterssegment U3** gelten gemäß *Anlage zu Ziffer 2 der Verwaltungsanweisung des Senators für Arbeit, Frauen, Gesundheit, Jugend und Soziales vom 29.05.2002* (siehe Anhang) zur Erstattung von Höchstbeiträgen um ca. 20 % erhöhte anerkennbare Beiträge. **Diese müssen, um eine Benachteiligung dieser Gruppenform zu verhindern, entsprechend der neuen Beitragsordnung für Elternbeiträge und Mittagsverpflegung ebenfalls im gleichen Maße und regelmäßig angehoben werden.** Hier bitten wir als Beratungsstellen und Vertreter\*innen der betreffenden Einrichtungen um einen **kurzfristigen Austausch entweder in der AG Richtlinienfinanzierung oder aber gesondert nur zu diesem Thema.**

Im Ü3-Bereich werden in Bremen keine Beiträge gegenüber den Eltern betreuter Kinder erhoben. Bei den von uns vertretenden Einrichtungen werden die hierdurch fehlenden Einnahmen seit einigen Jahren durch den **Ausgleich dieser Mindereinnahmen** kompensiert. Wir gehen davon aus, dass Sie dies in der entsprechenden Höhe auch **in Zukunft so fortführen** und dabei die Beitragsanpassung in diesem System entsprechend übernehmen.

Zudem bedarf es für die Tabelle zur Erstattung von Elternbeiträgen (siehe oben) der **Berechnung der Zwischenstufen der anerkehbaren Höchstbeiträge** im Rahmen von 22,5, 27,5, 32,5 und 37,5 Gruppenstunden Betreuungszeit pro Woche. Auch hierüber stehen wir gern für einen Austausch zur Verfügung.

Daneben wünschen wir uns eine **rechtzeitige und transparente Kommunikation Ihrerseits mit zuständigen Behörden bzw. Ämtern zur Sicherstellung der Finanzierung des Bremen-Pass** für soziale und kulturelle Teilhabe. Damit Familien, die auf die Erstattung in diesem Rahmen angewiesen sind, eine durchgängige und reibungslose Unterstützung nach der Beitragserhöhung erhalten. Auch die **öffentliche Kommunikation mit Eltern über bevorstehenden Erhöhungen** würden wir begrüßen, um so die Einrichtungen bei der Umsetzung der Beitragsanpassung in der Praxis zu unterstützen.

Bei Nachfragen oder Anmerkungen wenden Sie sich gern an uns.  
Mit freundlichen Grüßen

**Uwe Wrede**

Paritätische Gesellschaft für Soziale Dienste

**Kristin Tanneberg**

Verbund Bremer Kindergruppen

Bremen, 07.03.2025

Verbund Bremer Kindergruppen  
Admiralstraße 54  
28215 Bremen  
Tel.: 0421/1462110  
Mail: kontakt@verbundbremerkindergruppen.de

Der Paritätische  
Schwachhauser Heerstraße 3  
28203 Bremen  
Tel.: 0421/33703030  
Mail: kitaberatung@paritaet-bremen.de

### Anlage 3

#### **Zusammenfassung der Stellungnahmen zur Senatsvorlage vom 18.02.2025 „Änderung Beiträge-Ortsgesetz: Anpassung der Beiträge von Eltern zu Kosten der Mittagsverpflegung in Kindergarten und Hort – „Anpassung der Beiträge von Eltern zur Kindertagesbetreuung“**

Im Rahmen des Gesetzgebungsverfahrens wurden die Freien Träger der Stadtgemeinde Bremen über die AG nach § 78 (Kindertagesbetreuung) sowie die Zentralelternvertretung der Stadtgemeinde Bremen zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert. Von der Möglichkeit haben die Hand-Wendt gGmbH sowie der Verbund Bremer Kindergruppen und der Paritätische Bremen als Dachverbände für die Elternvereine der Stadtgemeinde Bremen Gebrauch gemacht. Weitere Stellungnahmen sind nicht eingegangen.

Im Folgenden soll auf die wesentlichen Aspekte der Stellungnahmen eingegangen werden.

- Die Hans-Wendt gGmbH sowie die Dachverbände fordern, dass sich die Beitragserhöhung auch zuwendungserhöhend auswirkt und die gestiegenen Beiträge bei der Finanzierung der Träger berücksichtigt werden. Die zusätzlichen Beitragseinnahmen sollen in gleicher Höhe an die Träger durch Erhöhung der Zuwendungsleistung weitergegeben werden.

Die Träger haben gemäß § 18 BremKTG Anspruch auf eine angemessene Finanzierung. Diese wird den Trägern im Rahmen der Zuwendungsgewährung zur Verfügung gestellt. Dabei ist die Zuwendungshöhe, insbesondere durch Anhebung des Sachkostenanteils seit 2022, in den vergangenen Jahren gestiegen, um den Trägern angesichts der allgemeinen Kostensteigerung weiterhin eine angemessene Finanzierung zukommen zu lassen.

Gleichzeitig ist aber der durch Elternbeiträge abgedeckte Anteil an der Finanzierung nicht in gleichem Maße weiter gestiegen, sodass der durch kommunale Mittel finanzierte Anteil an der Gesamtzuwendung angewachsen ist und nun einen verhältnismäßig größeren Anteil als bei Einführung der Beitragstabellen 2016 ausmacht. Um sich schrittweise dem durch Elternbeiträge erzielten Kostendeckungsgrad aus 2016 wieder zu nähern, sollen nun die Elternbeiträge angehoben werden. Dabei bleibt die Gesamtzuwendungshöhe jedoch gleich. Insofern entsteht durch die Beitragserhöhung keine Zusatzeinnahme, die an die Träger weitergereicht werden könnte, sondern die seit Jahren angewachsene Deckungslücke der Zuwendungsgeberin wird ein Stück weit verkleinert.

- Die Dachverbände fordern eine Anhebung der Erstattungshöchstbeträge der Anlage zu Ziffer 2 der Verwaltungsanweisung des Senators für Arbeit, Frauen, Gesundheit, Jugend und Soziales vom 29.05.2002, anzuwenden ab 01.08.2017.

Bei den in der o.g. Anlage genannten Beträgen handelt es sich um Erstattungshöchstbeträge, die den in Elternvereinen beitragspflichtigen Eltern auf Antrag durch die Elternbeitragsstelle erstattet werden. Diese liegen derzeit bei 120 % der im BeiträgeOG genannten Beiträge. Das zugrundeliegende Finanzierungsmodell, nach dem sich Elternvereine lediglich an den im BeiträgeOG genannten Beiträgen orientieren und von diesen abweichen dürfen, wird zurzeit geprüft. Grundsätzlich erscheint eine schrittweise Annäherung der Erstattungshöchstbeträge an 100% der im BeiträgeOG genannten Beiträge zum jetzigen Zeitpunkt sinnvoll. Die 120%-Regelung stammt noch aus einer Zeit, in der die aus öffentlichen Zuwendungen refinanzierten Kosten der Kindertagesbetreuung bei Elternvereinen deutlich geringer war als heute und deshalb die Einnahmen aus Elternbeiträgen einen höheren Anteil an der Gesamtfinanzierung ausgemacht haben. Dem würde eine Anhebung der

Erstattungshöchstbeträge zuwiderlaufen, weshalb zum jetzigen Zeitpunkt auf eine Anhebung verzichtet wird.